

Prima Klima. Natur pur.

Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

45. Jahrgang

Freitag, den 27. Oktober 2023

Nummer 22 / Woche 43

DE JRENZPÖKER VAN DER BRÖHLBAACH

PRÄSENTIEREN IN RUHDART

"KAFFEEFAHRT NOHM AMTSJERICHT"

Veranstalter:
Heimatverein Nümbrecht
Schirmherr:
Bürgermeister Hilko Redenius

Mit freundlicher Unterstützung von:

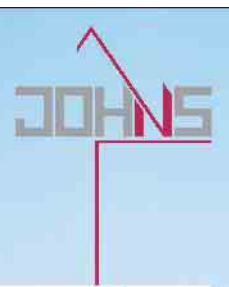
Vorverkauf:
Buchhandlung Lesezeichen
Tabakwaren + Lotto Mineko
Wirthe
Kartenpreis 10€

GWN

Gemeinde Nümbrecht

Wir wünschen allen einen wunderbaren
Theaterabend in Nümbrecht.

Wann: 25. November
Einlass: 18 Uhr, Beginn 19 Uhr
Wo: Aula im Schulzentrum
Math-Yehuda Straße 5



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 **Metallbau
Altwicker**

Häher Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de

Herbstlicher Werkkunstmarkt in Nümbrecht

Herbst-Winter-Werkkunstmarkt am 18. und 19. November in Nümbrecht



Nümbrechter Kur GmbH

Der Herbst-Winter-Werkkunstmarkt in Nümbrecht findet am **18. und 19. November** in der GWN-Arena (Mateh-Yehuda-Str. 3a) statt. Sowohl Samstag als auch Sonntag ist der Markt für Sie von **11 bis 18 Uhr** bei freiem Eintritt geöffnet.

Die Werkkunstmärkte in Nümbrecht gehören mit rund 45 Ausstellenden seit Jahren zu den bekanntesten und beliebtesten, nicht nur in der hiesigen Region. Sie sind traditioneller Treffpunkt für alle diejenigen, die Kunst- und Handwerk schätzen und lieben. Die Ausstellerinnen und Aussteller reisen auch in diesem Jahr

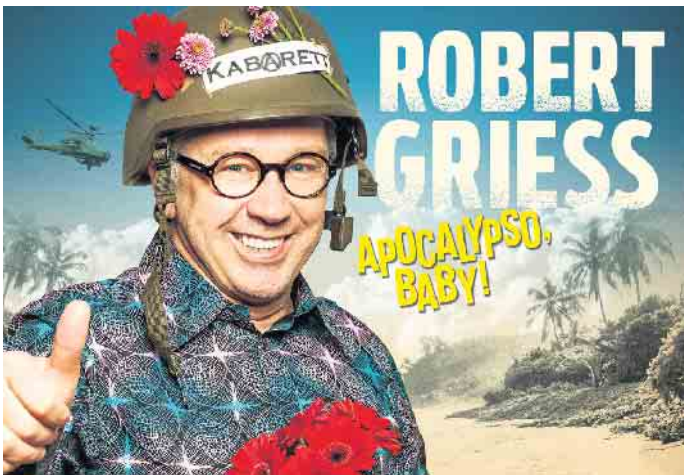
wieder aus ganz Deutschland an, um ihre Arbeiten, Fertigkeiten und Kunstwerke zu zeigen und um ihr Können zu demonstrieren. Selbstgefertigte Dekorationen für Tisch und Türen oder die Gute Stube vermitteln einen Hauch von Herbst und stimmen auf die Zeit der Kerzen und Lichterketten ein. Doch auch anderes wird nicht zu kurz kommen: Keramik, Schmuck, Häkelfiletarbeiten, Teddys, Puppen, Grußkarten, Tischdecken, Patchwork, Filzkunst, Holzarbeiten und noch vieles mehr.

Für das leibliche Wohl sorgt die Dorfgemeinschaft Harscheid. Genießen Sie Kaffee, Softgetränke, Punsch und Glühwein sowie Selbstgebackenes bei herbstlicher Atmosphäre.

Übrigens erreichen Sie den herbstlichen Werkkunstmarkt auch bequem und umweltfreundlich mit dem Fahrdienst-Angebot der OVAG - dem Monti. Monti ist für Sie in der Gemeinde Nümbrecht und im Stadtgebiet Wiehl unterwegs. Weitere Informationen und eine Haltestellenübersicht erhalten Sie unter www.ovag-monti.de

Veranstalter: Nümbrechter Kur GmbH
Veranstaltungsort: GWN Arena Nümbrecht

Kabarett mit Robert Griess



Robert Griess

„Apocalypso, Baby“ - Jetzt fängt der Spaß erst richtig an. Kabarett mit Robert Griess am 4. November um 20 Uhr im Nümbrechter Kursaal

Nümbrechter Kursaal

Jeden Tag geht in den News die Welt unter, von Ukraine bis Klimawandel, von Facebook bis Net-



Herbst Winter Werk Kunstmarkt

In Nümbrecht präsentieren sich
exquisites und ausgesuchtes
Kunsthandwerk & Kunstgewerbe!
Eintritt kostenlos!



18.+ 19. Nov. 2023
Öffnungszeiten 11 - 18 Uhr
GWN Arena · Gouvieuxstraße · 51588 Nümbrecht

flix: Überall Dystopien statt Utopien. Doch Robert Griess hält dagegen: Unter dem Motto **„Wir retten die Welt!“** zündet der Kölner Kabarettist ein satirisches Feuerwerk und bringt wie kein anderer die Verhältnisse zum Tanzen. Dieser Bühnen-Alchimist verwandelt all die Themen, die schlechte Laune machen, in Kabarett-Gold. Heraus kommt ein überbordendes Spektakel der Hochkomik: Wer bei Griess lacht, lacht am besten! Denn er stellt die entscheidenden Fragen: Wer oder

was kann die Welt noch retten? - Yoga? Fridays for future? 100 Milliarden für die Bundeswehr? Ein Sittengemälde, angerührt mit allen Zutaten, die die Kunst hergibt: Scharfsinniges Standup, groovige Songs, rasante Dialoge - und sowas abgedrehtes wie die Art-Performance „1000 Tage Quarantäne“ hat das Kabarett schon lange nicht gesehen. Dazu gibt's eine Polonäse schräger Charaktere, die sich um Kopf und Kragen reden: Wohnungsmakler, die Schlafplätze unter Rheinbrücken

vermieten; Grüne, die mit ihren Kindern über ökologisch-nachhaltigen Krieg streiten und natürlich Griess' revoltierende Kultfigur Stapper auf Hartz IV, der nach 15 Jahren auf Hartz IV tatsächlich einen neuen Job hat. Griess ist ein begnadeter Satiriker alter Schule: Jeder Witz ein

Treffer, jeder Satz mit doppeltem Boden und Fallhöhe. Intelligent, schwarzhumorig, charmant, böse. Vergessen Sie Fernseh-Kabarett, erleben Sie Griess live! Beginn der Veranstaltung ist am 4. November im Kursaal / Parkhotel Nümbrecht um 20 Uhr, Einlass um 19.30 Uhr.

Eintrittskarten:
Kat. I: 25 Euro inkl. Gebühren, Abendkasse 26 Euro
Kat. II: 23 Euro inkl. Gebühren, Abendkasse 24 Euro
Eintrittskarten erhalten Sie auf www.bergisch-live.de direkt zum Selbstausdruck oder bei der Touristinfo im Rathaus

(Tel: 02293-302302,
E-Mail: touristinfo@nuembrecht.de)
Veranstalter:
Nümbrechter Kur GmbH
in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Kultur
Veranstaltungsort:
Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)

Kindertheater „Pippi feiert Weihnachten“

Theater für Menschen ab 3 Jahren am 30. November ab 16 Uhr im Parkhotel



Katrin Engelking

Weihnachten steht vor der Tür. In den Fenstern leuchten bunte Lichter und an den schön geschmückten Weihnachtsbäumen brennen Kerzen. Pippi Langstrumpf lädt die Kinder der Stadt zum Weihnachtsbaum-Plünder-Fest in die Villa Kunterbunt ein. Alle freuen sich - aber halt! Nein, nicht alle Kinder! Die kleine Inga ist ganz allein, da ihre Mutter im Krankenhaus liegt. Fast scheint es, als sollte dies das traurigste Weihnachtsfest werden, das sie je erlebt hat. Doch sie hat nicht mit Pippi Langstrumpf gerechnet!

Feiert mit Pippi und ihren Freunden am **30. November** ab **16 Uhr** ein lustiges Weihnachtsbaum-Plünder-Fest im **Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)**.

Einlass ist ab 15.45 Uhr.

Pippi, ihre Freunde und wir freuen uns auf Euch.

Eintrittskarten erhalten Sie im Vorverkauf (Kinder 5 Euro / Erwachsene 8 Euro jeweils inkl. Vorverkaufsgebühr) bei der Touristinfo Nümbrecht (Hauptstraße 16),

Tel.: 02293 - 302 302 oder online auf <https://www.bergisch-live.de/?480333>.

An der Nachmittagskasse betragen die Eintrittspreise 6 Euro für Kinder und 9 Euro für Erwachsene.

Veranstalter:
Nümbrechter Kur GmbH in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Kultur in Nümbrecht e. V.

Veranstaltungsort:
Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)

Veranstaltungen der Senioren-Insel Nümbrecht

Monat Oktober und November Kaffeestunde für Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nümbrecht in der Cafeteria vom Ernst-Christoffel-Haus.

Wann: Die Kaffeestunde fällt im Oktober leider aus.

Mit Programm und Moderation Ansprechpartnerin: Karin Jehnes Tel. 02293 / 80122

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort:
Ernst - Christoffel - Haus,
Nümbrecht, Höhenstraße 4 - 8
Für die Veranstaltung wird kein Eintritt erhoben.

Kegeln im Parkhotel Nümbrecht.

Wann: Am Dienstag, 31.10.2023 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Ansprechpartner Wendel Mispelkamp 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort:
Parkhotel Nümbrecht,
Parkstraße 3

Kosten: Kegelbahnbenutzung zzgl. Verzeehr.

Stricken / Häkeln.

Wir stricken, häkeln und klönen miteinander.

Wann:

Am Mittwoch, 08.11.2023 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Maria Mispelkamp Tel. 02293 / 908240

Veranstalter: Senioren - INSEL Nümbrecht

Veranstaltungsort: Senioren - Büro (hintern Rathaus)
Nümbrecht, Hauptstraße 16

Die Nümbrechter Senioren - INSEL

(Initiative Nümbrechter Senioren gegen Einsamkeit für Lebensfreude), freut sich über Ihren Besuch.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung bei den Ansprechpartnern.

Unser Senioren - Büro erreichen Sie unter der Telefonnummer 02293 302 119.

Betten

HOFFMANN

Schlaf- und Matratzenberatung / verkauf nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570

www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de

MUSIKPARADIES

MARION WILLMANNS

GESANG - SCHAUSPIEL - GESUNDHEIT

Nümbrechter Veranstaltungen

27.10.2023 (17:00 - 19:30 Uhr)
Leseabend im Heu mit anschließender Nachtwanderung mit unseren Tieren - Pferdehof Mildsiefen
 Kosten: 25,-€/Kind (inkl. Getränke und Pizza), max. 20 Kinder
 Veranstaltungsort:
 Pferdehof Mildsiefen, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht,
 Tel.: 0179 - 6034671

28.10.2023 (14:00 Uhr)
Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt
 Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvioux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.
 Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 €

ermäßigt.
 Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig.
 Tel.: 02293-302302
 Veranstalter:
 Nümbrechter Bürger Bus e.V.

29.10.2023 (15:00 Uhr) **Kurkonzert**
 mit der Musikschule der Homburgischen Gemeinden
 Eintritt frei. Veranstalter:
 Nümbrechter Kur GmbH
 Veranstaltungsort:
 Park-Hotel (Kursaal)

31.10.2023 (15:00 - 17:00 Uhr)
Geister und Gespenster auf dem Pferdehof Mildsiefen
 Kosten: 25,-€/Kind (inkl. Getränke und Kuchen), max. 20 Kinder
 Veranstaltungsort: Pferdehof Mildsiefen, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht, Tel.: 0179 - 6034671
31.10.2023 (15:00 - 18:00 Uhr)
Grusel-Lese-Familienfest Schloss

Homburg
 Der berühmte Ritter Rost, ein Monster und eine unheimliche Riesengarnele bevölkern die Welten der gelesenen Bücher für Kinder verschiedener Altersgruppen. Der Eintritt zu allen Lesungen des Lesefests ist frei!

Anmeldungen unter:
 02261/8841-71 oder per E-Mail an muspaed@obk.de
 Veranstaltungsort:
 Schloss Homburg
 Weitere Informationen:
 www.schloss-homburg.de

jeden Samstag Ponywanderung
 (15:00 - 18:00 Uhr)
 Ponys putzen und satteln, Ausritte durch den Wald, Picknick mit den Ponys, Ponys führen und kuscheln
 Veranstalter:
 Mandy's Hof, Nümbrecht Hömel
 Anmeldung und weitere Informationen: Mandy's Hof,

Tel.Nr. 015112004438
 bis **12.11.2023 Kunstausstellung im Haus der Kunst**
 Kira Hanusch - Gleich und doch anders -
 Stahlskulpturen und Weiteres
 Eröffnung am 22.10.2023 um 15:00 Uhr
 Öffnungszeiten im Oktober und November:
 Mi - Fr: 15:00 Uhr - 17:00 Uhr,
 Sa + So: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
 Veranstalter:
 Kunstverein Nümbrecht e.V.
 Veranstaltungsort:
 Haus der Kunst
02.11.2023 (10:00 Uhr)
Walking mit dem SGV
 Informationen und Leitung: Irmhild Weigle, Tel.: 02262 - 97369
 Veranstalter:
 Sauerländischer Gebirgsverein Abteilung Homburger Land e.V.
 Treffpunkt: Elsenroth (Sportplatz Kreuzheide)

Kunsthandwerkertage Lindlar bei 2T am 04., 05. November 2023

Anzeige



Präsentiert wird eine farbenfrohe Palette, ein wiederum neues Angebot besonderer Unikate an schönen und nützlichen Dingen: ausgefallene Textilien, Accessoires, Schmuck-Kreationen, Holz- und Gartenkunst, Malerei, Tierportraits, Kopfbedeckungen, Intarsienarbeiten, Floristik, Möbel, Stoffpuppen, Taschen, Filzarbeiten, Schirme, Glasdesign und vieles mehr...
 Selbstverständlich kommen die Gaumenfreuden nicht zu kurz: Pralinen, Mandelgebäck, Liköre, Konfitüren, Senf und eine Honeyfaktur laden zum Verkosten ein.



Für das leibliche Wohl sorgt das hauseigene Brauhaus, **im Ambiente diesmal an beiden Tagen musikalisch unterstützt von Steven F. Dengo!**
 Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag von 11 bis 18 Uhr,
 Eintritt: 5 €, bis 16 Jahren frei,
 Parken ebenso

**KUNST
HANDWERKERMARKT
Lindlar**

2T

4. + 5. November
11 - 18 Uhr

Mode • Kunst • Schmuck • Wohnen
kulinarische Köstlichkeiten

Tageskarte: 5,- • Kinder frei • www.kunsthandwerkmarkt-lindlar.de

Als kulturelles Highlight im Herbst eines jeden Jahres sorgt der Lindlarer Kunsthandwerkertag bei 2T jedes Mal erneut für ein stauendes Publikum!
 Die schönen Dinge des Lebens, entstanden in faszinierenden Manufakturen:
 Es werden wiederum hochwertige und breit gefächerte Arbeiten aus der gesamten Republik zu sehen sein, denn die ausstellenden KunsthandwerkerInnen wurden sorgfältig ausgewählt.



02.11.2023 (ab 15:00 Uhr)

Gespensterführung

Schloss Homburg

Eine Gespensterführung mit Puppenspieler Gerd J. Pohl und Schlossgespenst HomBuh gibt es für Familien mit Kindern ab 4 Jahren. Seit 2022 lebt HomBuh als Schlossgespenst auf Schloss Homburg und findest es großartig. Es gibt unglaublich viele Verstecke, man kann bestens spuken und lernt viele neue Leute kennen. Und vor allem kann HomBuh seinem Lieblingshobby nachgehen: Geschichten erzählen.

Veranstalter und Veranstaltungsort: Schloss Homburg

Weitere Informationen und Tickets unter Tel. 02261/8841-71 oder unter www.schloss-homburg.de

02.11.2023 bis 04.01.2024

Faszientraining

Weitere Informationen und Anmeldung: Dr. Becker PhysioGym, 17:00 - 18:00 Tel.: 02293 - 920751 oder ypohlmann@db-pgym.de

Veranstalter:

Dr. Becker PhysioGym

Veranstaltungsort:

Dr. Becker PhysioGym,

Höhenstraße 30,

51588 Nümbrecht

03.11.2023 (16:00 - 18:30 Uhr)

Leseabend im Heu mit anschließender Nachtwanderung

mit unseren Tieren -

Pferdehof Mildsiefen

Kosten: 25,-€/Kind (inkl. Getränke und Pizza), max. 20 Kinder

Veranstaltungsort: Pferdehof Mildsiefen, Mildsiefen 11, 51588 Nümbrecht, Tel.: 0179 - 6034671

04.11.2023 (20:00 Uhr)

„Apocalypso, Baby!“

Kabarett mit Robert Griess

Einlass: ab 19:30 Uhr

Eintritt:

Kat. I: 25,00 € (22,00 € + 3,00 VVG)

Kat. II: 23,00 €

(20,00 € + 3,00 VVG)

Eintrittskarten bei der Tourist-Info unter Tel: 02293-302302

Veranstalter:

Nümbrechter Kur GmbH

Veranstaltungsort:

Parkhotel Nümbrecht (Kursaal)

04.11.2023 (14:00 Uhr)

Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter:

Nümbrechter Bürger Bus e.V.

05.11.2023 (11:00 - 15:00 Uhr)

Workshop

„Monster, Geister, Gruselwesen“

Zum Abschluss der Gruselwoche auf Schloss Homburg können Kinder zwischen sechs und zehn Jahren den Workshop „Monster, Geister, Gruselwesen“ mit der Künstlerin Sabine Schunk besuchen. Aus den unterschiedlichsten Materialien werden zwischen 11:00 und 15:00 Uhr schaurige Monster und Geister kreiert.

Veranstalter und Veranstaltungsort: Schloss Homburg

Weitere Informationen und Tickets unter Tel. 02261/8841-71 oder unter www.schloss-homburg.de

09.11.2023 (10:00 Uhr)

Walking mit dem SGV

Informationen und Leitung:

Irmhild Weigle, Tel.: 02262 - 97369

Veranstalter: Sauerländischer

Gebirgsverein

Abteilung Homburger Land e.V.

Treffpunkt: Elsenroth

(Sportplatz Kreuzheide)

09.11.2023 (14:30 - 17:00 Uhr)

Sankt Martin auf dem Pferdehof Mildsiefen

Kosten: 25,-€/Kind

(inkl. Getränke und Weckmann), max. 20 Kinder

Veranstaltungsort: Pferdehof

Mildsiefen, Mildsiefen 11, 51588

Nümbrecht, Tel.: 0179 - 6034671

10.11.2023 bis 26.11.2023

Nümbrecht im Lesefieber 2023

Endlich geht es wieder los. Nach drei Jahren Pandemiepause meldet sich „Nümbrecht im Lesefieber“ mit einem Programm rund um Literatur, Musik und Kunst zurück.

In diesem Jahr finden die Veranstaltungen wieder an unterschiedlichen Orten statt, z.B. im Schloss Homburg, in Schulen und Kindergärten, im Haus der Kunst oder in der heimischen Gastronomie. Spannende Geschichten, unterhaltsame Reisen in fremde Länder mit kulinarischem Genuss, Märchen oder surreale Texte, untermalt mit Klängen von Harfe, Gitarre und anderen Instrumenten, um nur einige der Programmpunkte zu nennen. Einzelheiten können Sie dem Veranstaltungskalender entnehmen, in dem auch Besonderheiten vermerkt sind, beispielsweise ob eine Anmeldung erforderlich ist. Der Besuch aller Veranstaltungen ist kostenlos, die Veranstalter freuen sich aber über eine kleine Spende.

Alle Termine und weitere Informa-

tionen unter

www.echt-lesefieber.de.

Veranstalter:

Nümbrecht im Lesefieber n.e.V.

11.11.2023 (14:00 Uhr)

Nümbrechter Dörfer-Rundfahrt

Wir möchten den Nümbrechter Gästen unser schönes Homburger Ländchen zeigen. Das geht nun auch mit Linie 6 des

Nümbrechter Bürger Busses. Jeden Samstag um 14 Uhr ab der Haltestelle Gouvieux-Straße vor dem REWE-Markt startet die „Dörfer-Tour“ mit Erläuterungen über Nümbrecht und die kleinen Nebenorte.

Die Kosten pro Person belaufen sich auf 8,00 €, für Kurkarten-Inhaber wird der Fahrpreis auf 6,50 € ermäßigt.

Aufgrund der begrenzten Plätze im Bus ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor der Tour in der Tourist-Information notwendig.

Tel.: 02293-302302

Veranstalter:

Nümbrechter Bürger Bus e.V.

12.11.2023 (10:00 Uhr)

Wanderung: Bock auf Bock

ein abwechslungsreiches Waldgebiet im Homburgischen

Länge: ca. 8 km

Streckeninfo: überwiegend Forstwege mit jeweils ca. 150 Höhenmetern im An- und Abstieg

Wanderführer: Wolfgang Kaiser, Tel.: 02293 - 7672

Veranstalter: Sauerländischer Gebirgsverein Abteilung Homburger Land e.V.

Schlusseinkehr: möglich

Treffpunkt: Wiehl (Parkplatz Rewe)

Anmeldung bis: 29.10.2023 für die Schlusseinkehr

Gerne können Sie uns Ihre Veranstaltungen/Termine zur Veröffentlichung per E-Mail an

touristinfo@nuembrecht.de senden.

Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Nümbrecht

Regelmäßige Veranstaltungen

Ansprechpartner Erika Thaden

Anschrift 51588 Nümbrecht,

Distelkamper Str. 6

Internet

www.kneippverein-nuembrecht.de

Telefon 02293/9099860

E-Mail ethaden@t-online.de

Bewegungsschule für Ältere

jeden Montag, 15.00-16.00 Uhr,

VHS Akademie, Ansprechpartner

Christel Blum, Tel. 02293/2942

Fit im Kopf,

Power für die grauen Zellen

jeden 2. Dienstag i.M.,

10.00-11.15 Uhr, Volks- und Raiffeisenbank, Ansprechpartner Gerda Kohlmann, Tel. 02293/7389

Tanzen für Junggebliebene: Walzer, Discofox, Samba, usw

jeden 2. Dienstag i.M.,

15.00-17.00 Uhr, Cafe Engelsstift,

Ansprechpartner Heinz Pistorius,

Tel. 02293/9378810

Geselliges Kegeln

jeden 3. Dienstag i.M.,

15.00-17.00 Uhr, Parkhotel,

Ansprechpartner Heinz Pistorius,

Tel. 02293/9378810

Singen mit Akkordeonbegleitung

jeden 4. Dienstag i.M.

14.30-15.45 Uhr, Cafeteria Engelsstift, Ansprechpartner Erika Thaden,

Tel. 02293/9099860

Klönen bei Kaffee und Kuchen

letzter Freitag i.M.,

15.00-17.00 Uhr, Cafe Parkhotel,

Ansprechpartner Erika Thaden,

Tel. 02293/9099860

Wanderungen mit Anwendungen nach Kneipp,

jeden 2. Dienstag i.M.

Wanderungen mit Entspannungsübungen

jeden 2. Samstag i.M.

Informationen und Anmeldungen:

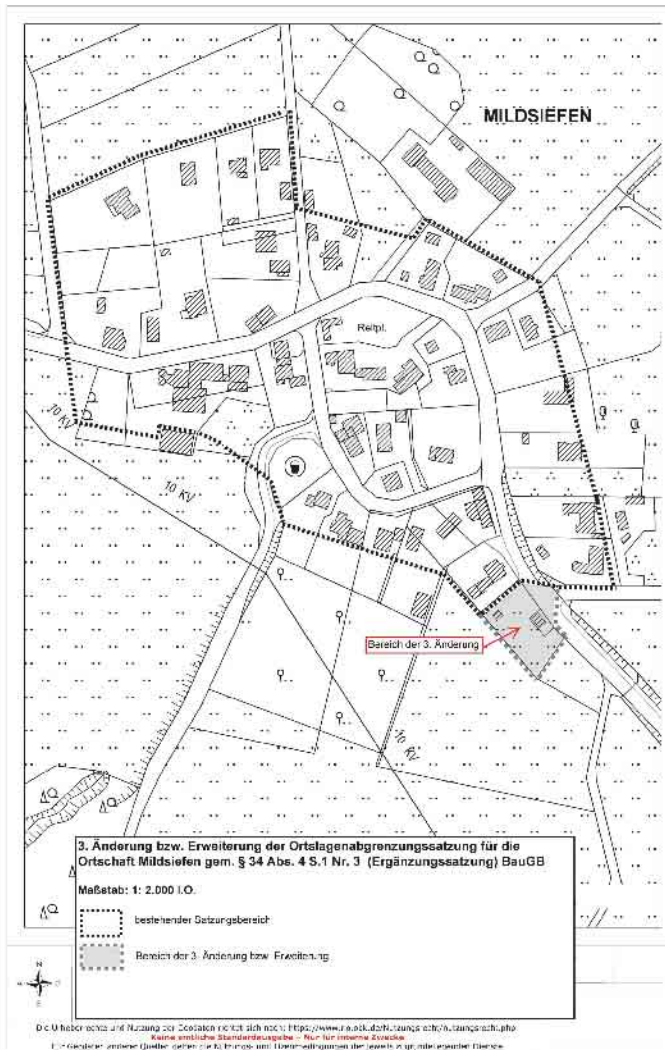
Nanja Schriever-Sommer,

Tel. 02293/901950

Bekanntmachung

3. Änderung bzw. Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Mildsiefen gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 (Ergänzungssatzung) Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung

Der Rat der Gemeinde Nümbrecht hat in seiner Sitzung am 30.08.2023 die 3. Änderung bzw. Erweiterung der bestehenden Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Mildsiefen gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 (Ergänzungssatzung) BauGB als Satzung beschlossen. Der Änderungs- bzw. Erweiterungsbereich ist dem nachfolgend abgedruckten Kartenauszug zu entnehmen.



(Kartenauszug unmaßstäblich)

Der vorstehende Satzungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Satzung zur 3. Änderung bzw. Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Mildsiefen gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 (Ergänzungssatzung) BauGB ist durch Ratsbeschluss am 30.08.2023 ordnungsgemäß zustande gekommen.

Ich bestätige hiermit gem. § 2 Abs. 3 der Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW.S. 516), in der zurzeit gültigen Fassung, dass der Wortlaut der Satzung mit dem Ratsbeschluss übereinstimmt und dass beim Verfahren die Bestimmungen des § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung beachtet worden sind.

Die Satzungsunterlagen hierzu werden ab dem Tag ihrer Veröffentlichung im Rathaus Nümbrecht, Hauptstraße 16, Zimmer 317, 51588 Nümbrecht,

während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten.

Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

1. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
2. Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden:
 - 1.) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - 2.) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - 3.) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. § 215 Abs. 1 S. 1 BauGB gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

3. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung kann gemäß § 7 Abs. 6 GO NW nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
 - b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
 - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die Satzung zur 3. Änderung bzw. Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Mildsiefen gem. § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 (Ergänzungssatzung) BauGB, Ort und Zeit der Auslegung sowie die aufgrund des Baugesetzbuches und der Gemeindeordnung erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung wird die 3. Änderung bzw. Erweiterung der Ortslagenabgrenzungssatzung für die Ortschaft Mildsiefen gem. § 34 Abs. 6 S. 2 BauGB i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB rechtskräftig.

Nümbrecht, den 19.10.2023

Der Bürgermeister
gez.
Hilko Redenius

Bekanntmachung

der Planauslegung wegen der Entstehung eines Gewässers im Rahmen der Erweiterung des Steinbruchs in Reichshof, Elbachstraße 11 der Fa. Günter Jaeger Steinbruchbetriebe GmbH.

Die Fa. Günter Jaeger Steinbruchbetriebe GmbH, Lüsberger Str. 2, 51580 Reichshof, beabsichtigt, den Steinbruch (Betriebsfläche 17,3 ha) in Reichshof, Elbachstr. 11, um 14,3 ha in der Fläche zu erweitern. Als Abbausohle ist für den Erweiterungsbereich und Teile des bestehenden Steinbruchs eine Tiefe von 265 m NN vorgesehen. Dies bedeutet für die Teile des Altbereiches eine Vertiefung um 30 m. Nach Einstellung der Abgrabungstätigkeit soll ein Gewässer mit einer Fläche von ca. 20 ha entstehen.

Hierbei handelt es sich um einen Gewässerausbau, für den gem. § 68 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) ein Planfeststellungsbeschluss erforderlich ist. Das Steinbruchgelände liegt im Wasserschutzgebiet der Wiehltalsperre und im Geltungsbereich der Landesweiten Wasserschutzgebietsverordnung oberirdische Bodenschatzgewinnung (LwWSGVO-OB). Für das Vorhaben wurde eine allgemeine Vorprüfung nach §§ 5 ff des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchgeführt. Als Ergebnis wurde festgestellt, dass eine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Der UVP-Bericht ist den ausgelegten Antragsunterlagen beigelegt.

Für die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens und den Erlass des beantragten Planfeststellungsbeschlusses ist der Oberbergische Kreis, Der Landrat, Umweltamt, Moltkestr. 42, 51643 Gummersbach zuständig.

Der Plan liegt mit den dazugehörigen

- zeichnerischen Darstellungen
- UVP-Bericht
- Erläuterungsbericht
- Landschaftspflegerischem Begleitplan
- sowie den immissionsschutzrechtlichen, naturschutzrechtlichen und wasserrechtlichen Gutachten

gem. § 70 WHG in Verbindung mit § 73 Abs. 3,4,5 des Verwaltungsverfahrensgesetzes NRW (VwVfG NRW) in der Zeit

vom 30.10.2023 bis 30.11.2023

im Rathaus der Gemeinde Nümbrecht, Hauptstraße 16, Bauamt, Zimmer 317, 51588 Nümbrecht während der Dienststunden Mo - Fr 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und Mo - Do 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Außerdem sind die Planunterlagen gem. § 27 a VwVfG NRW auf der Internetseite des Oberbergischen Kreises, Der Landrat, Moltkestr. 42, 51643 Gummersbach unter www.obk.de/umweltveroeffentlichung abrufbar.

Durch die Offenlage des Plans erfolgt gleichzeitig die Beteiligung der Öffentlichkeit im Sinne des § 18 UVP. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens einen Monat nach Ablauf der Frist für die Auslegung der Unterlagen, d.h. bis einschließlich 30.12.2023 Einwendungen schriftlich oder zur Niederschrift bei

der Gemeinde Nümbrecht, Hauptstraße 16, Bauamt, Zimmer 317, 51588 Nümbrecht oder beim Oberbergischen Kreis, Der Landrat, Untere Wasserbehörde, Moltkestr. 42, 51643 Gummersbach erheben.

Die Einwendung kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische

Poststelle des Oberbergischen Kreises erhoben werden. die E-Mail-Adresse lautet: vps@obk.de.

Die Einwendung kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz beim Oberbergischen Kreis erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@obk.de-mail.de.

Die Einwendung kann auch über das besondere elektronische Behördenpostfach (bePo) eingereicht werden. Das beBPo steht im Verbund mit dem elektronischen Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP), besonderen elektronischen Anwaltspostfach (beA), besonderen elektronischen Notarpostfach (beN) sowie besonderen elektronischen Bürger- und Organisationenpostfach (eBO). Der Oberbergische Kreis hat folgende beBPo-Adresse eingerichtet:

Amt	Aufgabenbereich	Nutzer-ID
Hauptamt	zentrale Poststelle	DE.Justiz.a1e753b9-8e41-416e-8256-272c33e30236.1fc9

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Die Einwendungen müssen zumindest den geltend gemachten Belang und die Art der Beeinträchtigung enthalten. Die Einwendungen müssen unterschrieben und mit lesbarem Namen und Anschrift versehen sein. Einwendungen ohne diesen Inhalt bleiben unbeachtet.

Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 VwVfG NRW einzulegen, können innerhalb der vg. Einwendungsfrist Stellungnahmen zu dem Plan abgeben. Einwendungen oder Stellungnahmen der Vereinigungen sind gem. § 73 Abs. 5 VwVfG NRW bei den vg. Stellen innerhalb der Einwendungsfrist vorzubringen. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen und Stellungnahmen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

Zusätzlich wird gem. § 20 Abs. 2 UVP der Inhalt der Bekanntmachung sowie die auszulegenden Unterlagen auch auf der Website des zentralen Portals Umweltverträglichkeitsprüfungen Nordrhein-Westfalen zugänglich gemacht unter der Adresse: <https://uvp-verbund.de/>.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist hat die Anhörungsbehörde die rechtzeitig gegen den Plan erhobenen Einwendungen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie denjenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben zu erörtern.

Einwendungen werden der Vorhabenträgerin in nicht anonymisierter Form weitergeleitet. Zur Datenschutzerklärung und den Informationen nach Artikel 13,14 EU-DS-GVO verweise ich auf die Internetseite des Oberbergischen Kreises unter Oberbergischer Kreis: Datenschutzerklärung (obk.de).

Der Erörterungstermin wird mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekanntgemacht. Der Träger des Vorhabens, die Behörden, und diejenigen, die Einwendungen oder Stellungnahmen abgegeben haben sind von dem Erörterungstermin zu benachrichtigen. Sofern mehr als 50 Benachrichtigungen für Personen, die Einwendungen

erhoben haben oder Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben vorzunehmen sind, kann die Benachrichtigung durch öffentliche Bekanntmachung erfolgen.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.
Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, können sich durch einen Bevollmächtigten im Termin vertreten lassen. Dieser hat seine Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben.
Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung

entstehende Kosten werden nicht erstattet.

++++++

Die gem. § 74 VwVfG NRW vorgesehene Zustellung der Entscheidung über die erhobenen Einwendungen kann bei mehr als 50 erforderlichen Zustellungen durch öffentliche Bekanntmachung erfolgen.

Nümbrecht, den 18.10.2023

Der Bürgermeister
gez.
Hilko Redenius

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

Streetwork Nümbrecht

Jörn Hägele
E-Mail: streetwork@nuembrecht.de
Handy: 0151 42576813

Sitzungstermine

Haupt- und Finanzausschuss
Montag, 30.10.2023, 17.00 Uhr im Ratssaal
Rat
Dienstag, 31.10.2023, 17.00 Uhr im Ratssaal

Herzliche Glückwünsche

an die Eheleute Brigitte und Karl Wilhelm Noß
zur Goldenen Hochzeit am 02. November 2023.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde ermöglicht Ihnen eine Gesprächszeit mit dem Bürgermeister ohne vorherige Anmeldung.

Diese finden wie folgt statt:
Montag, 06.11.2023, 17.00 - 18.00 Uhr
Montag, 20.11.2023, 17.00 - 18.00 Uhr
Montag, 08.01.2024, 17.00 - 18.00 Uhr
Montag, 22.01.2024, 17.00 - 18.00 Uhr
Die Termine sind auch auf der Homepage der Gemeinde Nümbrecht zu finden.
(www.nuembrecht.de).

Der nächste Termin ist am
Montag, 06.11.2023 im Rathaus (Büro des Bürgermeisters)

Selbstverständlich stehe ich Ihnen davon unabhängig nach vorheriger Terminvereinbarung (Tel.: 02293/302-101 - Sekretariat) jederzeit gerne zur Verfügung.
Ich lade Sie herzlich ein.

Ihr
Hilko Redenius
Bürgermeister

Programm Jugendzentrum Nümbrecht

Montag:
15 - 20 Uhr - Offener Treff
Dienstag:
15 - 20 Uhr - Offener Treff
16.15 - 18.30 Uhr - Bogenschießen (jede gerade Kalenderwoche)
16.15 - 20 Uhr - Klettern (jede ungerade Kalenderwoche)
Mittwoch:
15 - 16 Uhr - Offener Treff
16 - 17.30 Uhr - Kochen im Juze für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren. Unkostenbeitrag: 0,50 €. Anmeldung im Juze.
17.30 - 21 Uhr - Offener Treff
Donnerstag:
15 - 20 Uhr - Offener Treff
Freitag:
14 - 18 Uhr - Offener Treff
18 - 20 Uhr - Juze +16 (jede ungerade Kalenderwoche) für alle ab 16 Jahren mit altersentsprechendem Angebot.
20 - 23 Uhr - Nachtsport



20 - 21 Uhr - für Kids ab 12 Jahren und
21 - 23 Uhr - ab 16 Jahren in der alten Sporthalle am Schulzentrum Nümbrecht
Samstag und Sonntag: Programm nach Vereinbarung oder Ankündigung im Juze.
Ausführliche Infos zu unseren vielseitigen Freizeitangeboten erhalten Sie im Jugendzentrum Nümbrecht und unter www.jugendzentrum-nuembrecht.de.

Einwurfzeiten an Altglascontainer beachten!

Altglas gehört richtigerweise in die aufgestellten Altglassammelbehälter, damit es wiederverwertet werden kann. Das Einwerfen der Flaschen und Gläser kann jedoch beträchtliche Lärmbelästigungen verursachen. Aus Gründen der Lärmvermeidung und zum Schutz der Anwohner dürfen die Altglascontainer daher nach den Vorschriften der gemeindlichen Abfallentsorgungssatzung nur werktags (montags bis

samstags) von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr befüllt werden. Außerhalb dieser Uhrzeiten und an Sonn- und Feiertagen ist das Einwerfen von Altglas in die Container ausdrücklich verboten. Darüber hinaus werden die Bürgerinnen und Bürger gebeten, das Umfeld der Containerplätze sauber zu halten. Weder Wertstoffe noch andere Abfälle dürfen auf oder neben den Containern abgestellt werden.

KOSTENLOS PARKEN

Nümbrechter
Aktionsgemeinschaft

KURZE WEGE

STRESSFREI
EINKAUFEN

Martinsfeuer 2023

Zu St. Martin ist es auch in der Gemeinde Nümbrecht bei Ortsgemeinschaften, Vereinen, Kindergärten u.a. Gruppen Tradition, ein sogenanntes „Brauchtumsfeuer“ auszurichten.

Damit diese Feuer nicht zu einer Belästigung für die Anwohner oder gar zu einer Gefahr für alle Beteiligten werden, hier einige wichtige Grundregeln, die zu beachten sind:

- Nicht in jedem Garten darf ein Martinsfeuer entzündet werden; der öffentliche Charakter ist ein wesentlicher Bestandteil des Brauchtums. Unzulässig ist deshalb nach wie vor, pflanzliche Abfälle durch Verbrennen zu beseitigen.
- Als Brennmaterial darf nur Baum- und Strauchschnitt verwendet werden. Martinsfeuer dürfen nicht für die Abfallbeseitigung missbraucht werden. Daher ist das Verbrennen von häuslichen Abfällen,

Papier und Pappe, Sperrmüll, Kunststoffen, behandeltem Holz, Reifen und ähnlichem Unrat nicht gestattet.

- Mit dem Aufschichten des Brennmaterials sollte frühestens zwei Wochen vor St. Martin begonnen werden, da das Lagern derartiger Materialien über einen längeren Zeitraum erfahrungsgemäß auch zum Ablagern von Abfällen führt.
- Große Reisighaufen sind ein idealer Lebensraum für Kleintiere. Käfer, Kröten, Kleinvögel, Igel und Wiesel sind nur einige Arten, die hier ein vermeintlich sicheres Versteck finden. Damit die Tiere Gelegenheit zur Flucht haben, sollte das Brennmaterial am Tag vor dem Abbrennen daher noch einmal umgeschichtet werden, zugleich können dabei ungeeignete Stoffe aussortiert werden.

- Beim Anzünden dürfen keinesfalls flüssige Brennstoffe, wie z. B. Benzin oder Öl verwendet werden, da diese Stoffe bei unsachgemäßer Handhabung nicht nur gefährlich sind, sondern auch zu einer Verschmutzung von Boden und Grundwasser führen können.
- Auch ist unbedingt die Windrichtung zu beachten: Das Feuer darf nur so abgebrannt werden, dass nicht durch Rauch oder Funkenflug Personen oder benachbarte Grundstücke beeinträchtigt oder gefährdet werden. Dass das Feuer stets beaufsichtigt wird und einfache Löschmittel für alle Fälle in der Nähe sind, sollte selbstverständlich sein.
- Das Feuer sollte innerhalb weniger Stunden (i. d. R. von Einbruch der Dämmerung bis Mitternacht) vollständig

abgebrannt sein. Ein mehrere Tage dahinschwelendes Feuer ist mit dem Brauchtum nicht vereinbar.

- Ist das Brennmaterial schließlich zu Asche verbrannt, ist die restliche Glut zu löschen und gegen Funkenflug mit Erde abzudecken. Innerhalb einer Woche nach dem Abbrennen sind die Feuerplätze zu säubern und die Verbrennungsrückstände zu entsorgen.
- Nicht vergessen sollte man das beabsichtigte Abbrennen des Martinsfeuer der Gemeinde Nümbrecht schriftlich zu melden. Entsprechende Anzeige-Vordrucke liegen beim Ordnungsamt (Rathaus, Hauptstr. 16, Zimmer 303) bereit oder können auf der Internetseite der Gemeinde, Bürgerinfo, Formulare, Ordnungsamt, heruntergeladen werden.

NACHRUF

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass am 08. Oktober 2023

Herr Klaus Hannes

Hauptfeuerwehrmann

Mitglied der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Nümbrecht im Alter von 70 Jahren verstorben ist.

Herr Hannes trat 1970 in die Freiwillige Feuerwehr ein. In den vielen Jahren seines aktiven Feuerwehrdienstes in der Löschgruppe Harscheid hat er sich mit großem Pflichtbewusstsein für seine Mitmenschen eingesetzt.

Seine Verbundenheit mit der Einheit Harscheid behielt er auch während seiner Mitgliedschaft in der Ehrenabteilung bei.

Sein Tod macht uns betroffen. Wir empfinden große Dankbarkeit für seinen ehrenamtlichen Dienst und werden die Erinnerung an ihn bewahren.

Gemeinde Nümbrecht

Hilko Redenius
Bürgermeister

Michael Schlösser
Leiter der Feuerwehr

Nümbrecht, im Oktober 2023

Lebensgefährliche Kohlenmonoxid-Vergiftungen diesen Winter verhindern - Feuerwehr Nümbrecht unterstützt Initiative



Mit Start der Heizsaison steigt auch wieder die Gefahr von lebensgefährlichen Kohlenmonoxid-Vergiftungen in den eigenen vier Wänden. Durchschnittlich werden knapp 3.500 Patientinnen und Patienten jährlich mit einer Kohlenmonoxid-Vergiftung in Deutschlands Krankenhäuser eingeliefert. Jede Sechste endet tödlich. Häufige Ursache eines CO-Vorfalles sind verstopfte oder blockierte Abgasrohre und Schornsteine sowie die mangelnde Wartung von Kaminen, Öfen, Ölheizungen oder Gasthermen. Eine weitere lebensgefährliche Quelle ist die nicht zulässige Nutzung von Katalytöfen, Grills und Heizpilzen in Innenräumen.

Kohlenmonoxid ist durch den Menschen nicht wahrnehmbar
Hermann Schreck, Vizepräsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) erläutert: „Menschen können Kohlenmonoxid weder riechen, sehen noch schmecken. Nur

CO-Melder können das lebensgefährliche Kohlenmonoxid im Raum messen und schon bei geringen Konzentrationen alarmieren.“ Hintergrund: die Symptome lassen sich nicht eindeutig zuordnen und ähneln anfangs denen einer Grippe: Kopfschmerzen, Schwindel, Schwächegefühl und Übelkeit. Eine schwere CO-Vergiftung kann zu Krampfanfällen, Herzrhythmus- und Bewusstseinsstörungen bis hin zum Tod führen.

Wo werden Kohlenmonoxid-Melder am besten installiert?
Julia Bothur, Vorständin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Bundesverband des Schornsteinfegerhandwerks (ZIV), empfiehlt dringend, Öfen, Holz-, Gas- und Ölheizungen sowie Schornsteine und Abgasleitungen regelmäßig vom Schornsteinfeger überprüfen zu lassen. Zusätzlich gibt sie Tipps zur Installation von Kohlenmonoxid-Meldern: „Mindestens in dem Raum, in dem Feuerstätten aufgestellt sind, und auch in

Pelletlagern sollten CO-Melder installiert werden. Im Idealfall gehören die Warnmelder aber auch in alle Räume, in denen sich die Bewohner aufhalten, wie Wohn- und Arbeitszimmer sowie Schlafzimmer.“ Bothur warnt zudem eindringlich davor, Grills, Heizpilze oder Katalytöfen innerhalb der Wohnung zu nutzen.

Wie Sie sich richtig verhalten, wenn ein CO-Melder Alarm auslöst

Bei einem CO-Alarm rät die Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen zu folgendem Verhalten:

1. Öffnen Sie Türen und Fenster, sofern möglich.
2. Verlassen Sie mit allen anwesenden Personen sofort das Gebäude.
3. Nehmen Sie Ihr Mobiltelefon mit.
4. Wählen Sie außerhalb des Hauses den Notruf 112.
5. Warten Sie draußen auf die Einsatzkräfte.
6. Informieren Sie weitere Bewohner/Nachbarn über die Gegensprechanlage oder telefonisch.



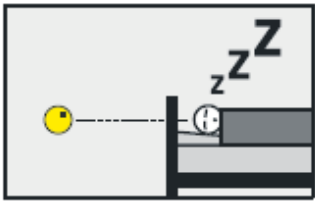
Gehen Sie nicht wieder ins Haus. Weitere Informationen unter co-macht-ko.de.

Wenn Sie Interesse an unserer Arbeit haben, melden Sie sich gerne unter info@feuerwehr-nuembrecht.de bei uns.

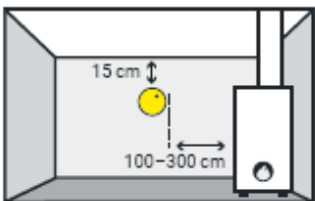
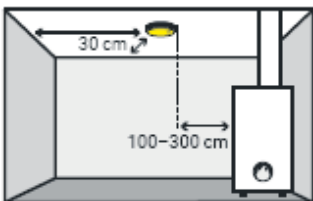
Die Feuerwehr Nümbrecht unterstützt die Initiative zur Prävention von Kohlenmonoxid-Vergiftungen. Die Feuerwehr der Gemeinde Nümbrecht sucht noch neue Mitglieder für die Jugendfeuerwehr, die Unterstützungs- oder die Einsatzabteilung.

Für unsere Kinderfeuerwehr gibt es derzeit eine Warteliste www.feuerwehr-nuembrecht.de.

Installation in Schlaf- und Wohnzimmern:
In Schlafzimmern und Aufenthaltsräumen Warnmelder in Atemhöhe (1 m bis 1,5 m) anbringen.



Installation in Räumen mit Verbrennungseinrichtung:
Warnmelder idealerweise im Raum an der Decke montieren. Alternativ ist eine Wandmontage möglich.





Gemeinde Nümbrecht

Der Bürgermeister

Bei der Gemeindeverwaltung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in Teilzeit mit 20 Wochenstunden zu besetzen:

Sachbearbeiter/in (m/w/d)
im Ratsbüro



Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie im Internet unter www.nuembrecht.de/Buergerinfo/Rathaus-Info/Stellenangebote.

Gedenkfeier zur Reichspogromnacht: Gegen das Vergessen und zur Mahnung!

In diesem Jahr ist es wichtiger denn je, sich an die Ereignisse des 9. November 1938 zu erinnern, als es zu organisierten und gelenkten Zerstörungen von Einrichtungen und Besitztümern jüdischer Menschen in Deutschland durch das NS-Regime kam. Läden, Wohnhäuser, Synagogen und Friedhöfe wurden systematisch zerstört und geschändet.

An diese dunkelsten Ereignisse der deutschen Geschichte, die als Novemberpogrome bezeichnet werden, möchten wir erinnern und zugleich mahnen, damit sich ein solches Unrecht nicht noch einmal wiederholt.

Die Gemeinde Nümbrecht, die Freundeskreise Nümbrecht-Mateh Yehuda und Wiehl-Jokneam sowie die Oberbergische Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit laden alle Bürgerinnen und Bürger aus Nümbrecht, Wiehl und Umgebung zur Gedenkstunde anlässlich des 85. Jahrestages der Novemberpogrome von 1938

**am 8. November 2023 um 18.00 Uhr
am ehemaligen jüdischen Friedhof in Nümbrecht,
Ecke Friedhofstraße-Leo-Baer-Straße**

ein.

Die Vorverlegung der Gedenkfeier auf den 08.11.2023 war erforderlich, da Hauptredner in diesem Jahr Rabbiner Yechiel Brukner aus der Synagogen-Gemeinde Köln sein wird. Er ist damit seit Jahrzehnten der erste Rabbiner, der die Gemeinde Nümbrecht besucht.



Hilko Redenius
Bürgermeister
Gemeinde Nümbrecht



Marion Reinecke
Vorsitzende
Freundeskreis
Nümbrecht-Mateh
Yehuda



Frank Bohlscheid
Vorsitzender
CJZ Oberberg



Judith Dürr-Steinhart
Vorsitzende
Freundeskreis
Wiehl-Jokneam



Neues vom Campus

Liebe Leserinnen und Leser,

am 03.10.2023 ist unsere Schülerin aus der Klasse 9c, der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichter Roth, am Standort Nümbrecht bei einem tragischen Verkehrsunfall verstorben. Aufgrund der besonderen Situation verzichten wir in dieser Ausgabe auf Artikel zu Schulthemen, und möchten unserem Abschied noch Raum geben.

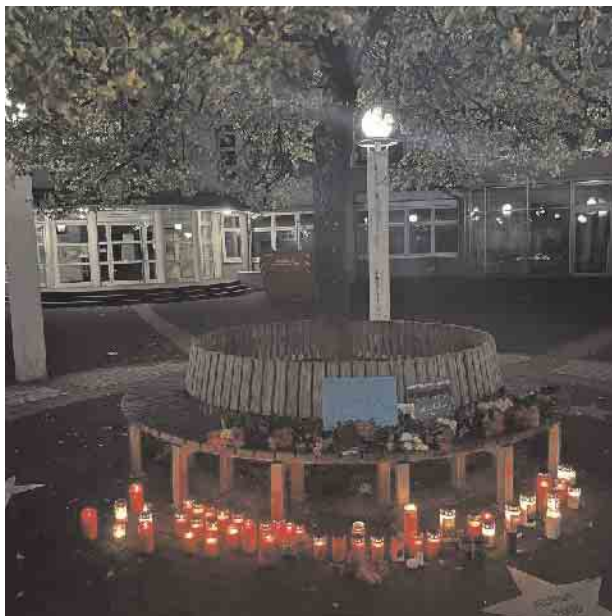
Schweren Herzens verabschieden wir uns von

Debora Bircea

* 23.07.2007 † 03.10.2023

**Hinter den Tränen der Trauer verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung.
Wir werden dein Lachen vermissen!**

Wir werden es nicht mehr hören, aber unsere Erinnerung lässt es doch erklingen.



**Viel zu früh verstarb unsere Schülerin, Mitschülerin, Freundin.
In Gedanken sind wir bei der Familie und wünschen ihr weiterhin
viel Kraft und Trost in der schweren Zeit.**

In stillem Gedenken

Die Schulgemeinschaft der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichter Roth

Martinszug

Am Dienstag, 7. November, veranstaltet die Gemeinschaftsgrundschule Grötzenberg wieder ihren Martinszug. Die Aufstellung erfolgt ab 17.15 Uhr auf dem Schulhof. Nach dem Martinszug wird an der Schule das Martinsfeuer abgebrannt.

Von 3.00 Uhr
auf **2.00 Uhr**

Nicht vergessen: Sonntag, den 29. Oktober 2023
wird die Sommerzeit auf die Winterzeit umgestellt!

Bürgerbus aktuell

Sie helfen gerne und haben etwas Zeit?

Vor allem unsere älteren Mitbürger in den verstreuten Dörfern brauchen Mobilitätshilfe für Besorgungen im Hauptort. Fahren Sie Bürgerbus, ein Ehrenamt mit viel sozialem Engagement. Ein- bis zweimal im Monat je einen Vormittag. Führerschein für PKW ist vorausgesetzt, unser regelmäßiges Fahrertreffen findet an jedem 1. Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Restaurant Quattro Stagioni statt. Kommen Sie einfach mal vorbei.



Bürgerbus Nümbrecht, Foto: Gerhard Simon

Frieden!

Eine-Welt-Laden zitiert aus einer Rede von Tomas Halik



Friedenstaube: Lassen wir sie wieder öfter fliegen.

Aufgrund des aktuellen Unfriedens in weiten Teilen der Welt zitieren wir vom Eine-Welt-Laden Nümbrecht einfach mal den Theologen und Religionsphilosophen Tomas Halik aus seiner Eröffnungsrede vor der Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes im September dieses Jahres in Krakau. Halik sagte dort: „Abschließend möchte ich Ihnen eine jüdisch-chassidische Erzählung zitieren. Rabbi Pinchas stellt seinen Schülern die scheinbar einfache Frage, wann die Nacht endet und der Tag beginnt. Das ist, wenn es hell genug ist, um einen Hund von einem Schaf zu unterscheiden, schlägt einer vor. Das ist, wenn wir einen Maulbeerbaum von einem Feigenbaum unterscheiden können, argumentiert ein anderer. Der Rabbi antwortet: Das ist der Moment, in dem wir im Gesicht eines jeden Menschen unseren Bruder und unsere Schwester erkennen. Solange wir das nicht können, ist es noch Nacht.“

Nach dieser Geschichte fährt Halik dann fort: „In manchen Teilen unserer Herzen ist es noch Nacht, es herrscht die Finsternis der Vorurteile, der Angst und des Hasses.... In unserer Zeit müssen wir hier und jetzt einen wichtigen Schritt machen. Er besteht darin, mit allen Konsequenzen zu erkennen und anzuerkennen, dass alle Menschen unsere Brüder und Schwestern sind, dass sie das gleiche Recht auf Anerkennung ihrer Würde, auf unsere Annahme in Respekt, Liebe und Solidarität haben. Menschen, Nationen, Kulturen und Kirchen suchen nach Identität und neuer Hoffnung in einer gebrochenen Welt.“ Soweit der kleine Ausschnitt aus Haliks Rede. Was Halik als Aufgabe im Großen sieht, gilt auch im Kleinen für uns alle. Vom Eine-Welt-Laden aus versuchen wir, mit unserer Arbeit einen kleinen Beitrag dazu zu leisten, dass auch Menschen in nicht wohlhabenden Ländern Würde, Solidarität und Liebe erfahren und neue Hoffnung gewinnen können. Geben wir doch alle in unserem Umfeld kleine Zeichen des Friedens, damit es Tag wird. Die Öffnungszeiten unseres Ladens sind: dienstags bis freitags von 9.30 bis 12.30 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 12.30 Uhr. Bei trockenem Wetter sind wir auch mittwochs auf dem Wochenmarkt.

AUS DÖRFERN UND VEREINEN

Bücherei für ümbrecht e.V.

... lesen und mehr!

Öffnungszeiten

Montag	11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	12:00 - 18:00 Uhr

www.buecherei-fuer-nuembrecht.de
Mateh-Yehuda-Straße 5
51588 Nümbrecht
Eingang Parkplatz Schulzentrum

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Wühl oder Nümbrecht Für einen solventen Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach EFH, MFH und Eigentumswohnungen, gerne auch renovierungsbedürftig. Preis: offen	Windeck Für einen Kunden suchen wir ein gepflegtes EFH mit viel Platz, Wfl. ab 150 m² u. mind. 5 Zimmern, idealerweise mit Terrasse am Wohnbereich. Preis bis ca. 310.000,- €
Waldbröl Für eine kleine 3-köpfige Familie suchen wir ein EFH, auch mit Renovierungsmöglichkeiten und guter Anbindung an den Schulverkehr. Preis bis ca. 280.000,- €	Immobilien-Rente Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen bleiben u. zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

Shotokan Karatelehrgang in Nümbrecht mit Überraschungen



Referent Jürgen Dohrmann, 6. Dan, bei einer Kumiteeinheit in der Oberstufe. Fotos: Karateverein Nümbrecht e.V.



Jürgen Dohrmann mit den zahlreichen Ehrungen



v.l.n.r.: R. Katteluhn, J. Dohrmann, G. Mohr

Auf die Frage, was bedeutet Karate, lautet die Antwort „die leere Hand“. Damit einher geht „lebenslanges Lernen“. Was bedeutet das genau? Die Antworten zu dieser und vielen weiteren Fragen konnten Interessierte und Besucher am 7. Oktober in der GWN-Arena in Nümbrecht finden. Der Karateverein Nümbrecht e.V. veranstaltete erstmals einen Shotokan-Karatelehrgang mit anschließenden Kyu Prüfungen, unterstützt von der Sparkasse Gummersbach, den Gemeindewerken Nümbrecht (GWN) sowie der Volksbank Oberberg.

Die Referenten Günter Mohr aus Ravensburg, 9. Dan, Shihan und ehemaliger langjähriger Bundestrainer, und Jürgen Dohrmann, 6. Dan, Vorsitzender und Sensei des Karateverein Nümbrecht e.V., führten die heimischen und teilweise

auch weit angereisten Teilnehmer durch ein hochkarätiges und vielfältiges Programm. Nach einer musikalischen Aufwärmphase startete die Unterstufe mit dem Kihon, die Techniken der Grundschule. Den Schwerpunkt bildete dabei das „HARA“, dazu gehören die Führung des Körperschwerpunktes, sichere Stände und die Kontrolle und der saubere Abschluss der Technik. Die Kata, bei der Karateka komplexe Technikabfolgen gegen einen imaginären Gegner demonstriert, bildete einen weiteren Schwerpunkt. Das folgende Programm in der Oberstufe beinhaltete u. a. besondere Kumite-Strategien (der Kampf) und spezielle SV-Techniken (Selbstverteidigungstechniken). Die beiden Referenten legten hierbei einen besonderen Wert auf die Beinarbeit in der Koordinati-

on mit den Zuki- und Geri-Waza, der Distanz, der Schnelligkeit, dem Timing sowie Konter- und Angriffstechniken. Den Teilnehmern wurde in einem umfangreichen Programm die Möglichkeit geboten, damit ihre Kampfkünste zu erweitern. Beide Referenten verdeutlichten eindrücklich: Karate ist ein ganzheitlicher Sport. Die Karate-Performances in den verschiedenen Disziplinen haben immer den Anspruch des Zusammenspiels zwischen dem Körper und einem gesunden Geist. Beim Training sei es somit unausweichlich, die Beweglichkeit, die körperliche Fitness und die Konzentration ganzheitlich zu fördern und zu fordern, am besten ein „Leben lang“.

Pause mit Überraschungen

Statt in der Pause durchzuatmen, kam es zu einer Überraschung. Der Präsident des Karatedachverband Nordrhein-Westfalen (KDNW) Rainer Katteluhn war persönlich angereist, um dem Karateverein Nümbrecht e.V. mit seinem Gründungsmitglied und ersten Vorsitzenden Jürgen Dohrmann anlässlich des 30-jährigen Vereinsbestehens mit der gold-silbernen Medaille des deutschen Karateverbandes (DKV) und einer Auszeichnung des KDNW zu ehren. Damit nicht genug! Er würdigte zudem Jürgen Dohrmann mit der Ehrenmedaille in Gold des DKV anlässlich seiner 40-jährigen aktiven und ununterbrochenen Karriere im Karatesport für sein Engagement und seine besonderen Verdienste.

Auch der stellv. Vorsitzende des Kreissportbund Oberberg, Tim Bubenzer, ließ es sich nicht nehmen, den beiden Jubilaren seine Anerkennung auszusprechen und zeichnete Jürgen Dohrmann mit

der Ehrennadel in Gold des Kreissportbundes Oberberg aus. Die stellv. Bürgermeisterin Frau Gisa Hauschild überbrachte die besten Glückwünsche der Gemeinde Nümbrecht und stellte in ihrem Grußwort die Bedeutung des ehrenamtlichen Vereinssports heraus und hob dabei besonders hervor, dass der Karateverein Nümbrecht e.V. unter der Leitung von Jürgen Dohrmann für den Gesundheitsstandort Nümbrecht zur Förderung der Gesundheit, aber auch für eine gesellschaftliche Werteentwicklung, einen besonderen und wichtigen Beitrag für Jung und Alt leiste. Den Gratulationen schlossen sich die Unterstützer und Förderer des Karateverein Nümbrecht e.V., Frau Carina Tuttlies von der GWN sowie Herr Florian Kalkuhl von der Sparkasse Gummersbach, an. Angesichts dieser Überraschung mit den zahlreichen Ehrungen und Glückwünschen zeigten sich Jürgen Dohrmann sowie die Karatekas des Karateverein Nümbrecht e.V. sichtlich sehr gerührt. Das weitere Programm bot Interessierten und begeisterten Besuchern die Möglichkeit, Einblicke bei Kyu-Prüfungen (Gürtelprüfungen) zu erhalten. Unter den kritischen Blicken der beiden DKV-A-Prüfer Günter Mohr, 9. Dan, und Jürgen Dohrmann, 6. Dan, bewiesen sich einige Karatekas in den verschiedenen Disziplinen um in ihrer Graduierung aufzusteigen.

Für alle Interessierte, die ein Probetraining besuchen möchten oder aktives Mitglied im Karateverein Nümbrecht e.V. werden möchten, steht Herr Jürgen Dohrmann unter: 0171 - 800 85 58 oder per E-Mail unter: Juergen.Dohrmann@t-online.de gerne für Fragen sowie Rat und Tat zur Verfügung.



Karatekas von nah und fern freuen sich zusammen mit den Jubilaren.



Die DKV A-Prüfer Günter Mohr, Shihan, 9. Dan, und Jürgen Dohrmann, Sensei, 6. DAN, mit den erfolgreich geprüften Karatekas

Mit einem Loskauf Menschenleben retten

Advents-Tombola der Lichtbrücke Nümbrecht startet



Schulen und Krankenhäuser bekommen größere Wasserfilter

Ab sofort können wieder Tombola-Lose der Lichtbrücke Nümbrecht erworben werden! Mit jeder Einzahlung bzw. Überweisung von **mindestens 10 Euro** auf das Konto der Lichtbrücke e. V. bei der Volksbank Oberberg (IBAN **DE86 3846 2135 7102 9101 46**) ist man bei der Verlosung am Jahresende dabei und hat reelle Chancen, einen der zahlreichen attraktiven Gutscheine zu gewinnen. Der Hauptpreis ist auch in diesem Jahr ein Rundflug für zwei oder drei Personen (abhängig vom Gesamtgewicht) vom Dümpel aus über das oberbergische Land. Zudem sind Gutscheine von Restaurants, Cafés, Eisdielen, Buchhandlungen sowie weiteren Geschäften aus Nümbrecht und Umgebung zu gewinnen. Mitmachen

lohnt sich also! Gewinner sind in jedem Fall viele der ärmsten Menschen in Bangladesch. Denn sie bekommen durch die Einnahmen aus dieser Tombola Wasserfilter, die das Arsen aus ihrem Trinkwasser entfernen und sie damit vor Krankheit und Tod schützen. Wer nicht teilnehmen aber trotzdem helfen möchte, kann dies gerne in Form einer Spende auf das o.g. Konto tun. Auch an alle Firmen in Nümbrecht und Umgebung ergeht hiermit der Aufruf, sich mit einer Spende bzw. Gutscheinen (Adresse: Lichtbrücke Nümbrecht, Im Bitzengarten 7) zu beteiligen. **Wichtig für die Zustellung des Gutscheins bzw. der Spendenquittung** ist die Angabe **Tombola bzw. Spende** sowie **Name und Anschrift** im Verwendungszweck!



**JOHANNITER**



Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

25.09. – 05.11.2023:
Jetzt 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern!*

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 88 11 220 (gebührenfrei)



* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte: hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben eine Mail an aktionsbedingungen@johanniter.de.

Volksbank Mitarbeiter spenden Geld für Kinder- und Jugendfeuerwehr Nümbrecht

Über eine Geldspende in Höhe von 5.000 € kann sich die Kinder- und Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Nümbrecht freuen. Im Oktober übergab Henning Jung, Niederlassungsleiter der Volksbank Oberberg in Nümbrecht, den entsprechenden Scheck an den Leiter der Nümbrechter Feuerwehr Michael Schlöber. Gemeindebrandinspektor Schlöber betonte, dass das Geld jeweils zur Hälfte für die Kinder- und die Jugendfeuerwehr eingesetzt werde. Deren Vertreter sich freuten sich hierüber sehr. „Wir werden noch in diesem Jahr Rucksäcke und Trinkflaschen im Design der Kinderfeuerwehr ‚Feuerfuchse‘ beschaffen“, erklärte Gemeindekinderfeuerwehrwart Michael Bischoff. Darüber hinaus wird die Kinderfeuerwehr im kommenden Jahr mit dem Geld einen Ausflug veranstalten, um das Gemeinschaftsgefühl der Gruppe weiter zu stärken.



(v. l. n. r.) Michael Bischoff, Henning Jung, Marlon Schinkowski, Gerwin Niederschlag, Michael Schlöber, Mikael Niederschlag und Bürgermeister Hilko Redenius



Seekühe sind Vegetarier und fressen **90kg Wasserpflanzen** am Tag.

Die Kinderfeuerwehr Nümbrecht hat derzeit eine Warteliste, da hier die Betreuung durch ausgebildete Erzieher gewährleistet werden muss.

Die Jugendfeuerwehr will das Geld in die Ausstattung der Kinder und für die Gemeinschaftsbildung einsetzen. „Die Jugendfeuerwehr ist die personalstärkste Einheit der Feuerwehr Nümbrecht und unsere größte Nachwuchsquelle“, erklärt Wehrchef Schlöber. „Hier kann auch kurz vor dem

Übertritt in die Einsatzabteilung bereits die Grundausbildung absolviert werden.“

Bürgermeister Hilko Redenius bedankt sich bei Henning Jung und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volksbank Oberberg für die großzügige Spende. Er ergänzt: „Wir versuchen auch im Nachwuchsbe- reich viel möglich zu machen, aber solche Spenden sind wirk- lich eine große Hilfe.“ „Das haben wir gern gemacht“,

freut sich Henning Jung und er- klärt, dass ein großer Teil der Spende von den Mitarbeitern der Volksbank Oberberg kommt, die jeden Monat ihren Lohn abrunden. „Woanders heißt es auf- runden, bei uns heißt es bitte abrunden“, ergänzt er mit einem Augenzwinkern. Rund 480 Mitarbeiter der Volks- bank Oberberg beteiligen sich an der Aktion. In jedem Jahr kann eine andere Niederlas- sung entscheiden, wie das Geld eingesetzt wird.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

Prima Klima. Natur pur.



Online lesen: nuembrechtaktuell.de/page/

NÜMBRECHT AKTUELL

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT



MEDIENBERATERIN
Celina Wessling
FON 02241 260-176
E-MAIL c.wessling@rautenberg.media



Sicher bauen in Hanglage

Freie Bahn für Sonnenenergie und Weitsicht

Es wird für Bauherren immer schwieriger ein passendes Baugrundstück zu finden. Wer auf ein verfügbares Hanggrundstück stößt, kann hier mit einem Fertiggarten ein sicheres Fundament für den Hausbau schaffen und gerade in Südhanglagen von exklusiven Vorzügen profitieren. „Ein Hausbau am Südhang bietet meist eine unverbaubare Aussicht und freie Bahn für Sonnenstrahlen, die innen durch große Fensterflächen und außen durch Photovoltaikmodule auf dem Dach enorme Wärme- und Energiegewinne erzielen können“, sagt Stephan Braun von der Gütegemeinschaft Fertiggarten (GÜF). Ein Hausbau in Hanglage ist anspruchsvoll, aber mit dem passenden Fundament sehr gut möglich. Ein qualitätsgeprüftes Fundament mit echtem Mehrwert sind industriell vorgefertigte und individuell geplante Fertiggärten mit RAL-Gütezeichen. Selbst bei anspruchsvollen Steilhängen oder anderen schwierigen Bodenverhältnissen schaffen sie einen dauerhaft sicheren Unterbau für das Haus und bieten gleichzeitig wertvolle Wohnfläche. „Ein Fertiggarten ist das perfekte Fundament für einen Hausbau in Hanglage. Er schützt das gesamte Gebäude effektiv vor Nässe und Feuchtigkeit. Die Möglichkeiten und Flexibilität durch den Wohnflächengewinn vergrößern zudem den Komfort im ganzen Haus“, so Braun.

Der Kellerexperte und Geschäftsführer des GÜF-Unternehmens Partnerbau Braun (Braun. Ihr Keller.) aus dem Westerwald registriert dennoch immer mehr Bauherren, die sich bei der Entscheidung für einen Keller unsicher sind. „Sie scheuen vermeintliche Mehrkosten, sehen häufig aber nicht den langfristigen Mehrwert eines modernen Kellers, der heute meist als vollwertiges Wohngeschoss umgesetzt wird und sich dennoch kostengünstiger realisieren lässt als die oberen Stockwerke“, so Braun. Laut Berechnungen der Gütegemeinschaft Fertiggarten vergrößert sich die Wohnfläche durch einen Keller um etwa 40 Prozent, und das zu

Mehrkosten gegenüber einem kellerlosen Haus von etwa 20 Prozent. Das rechnet sich nicht nur für den Bauherren, sondern ist auch allgemein nachhaltig: Das Mehr an Wohnfläche erfordert kein größeres Grundstück, weil in die Tiefe statt in die Breite gebaut wird. Auch bleibt rund ums Haus mehr unbebaute bzw. unversiegelte Fläche für einen blühenden Garten. Kellerexperte Braun merkt an: „Auch wer ohne Keller baut, muss natürlich in Erdarbeiten und ein Fundament investieren - hierfür fallen Kosten an, die gegenüber dem langfristigen Mehrwert und der Nachhaltigkeit eines Kellers mit Sinn und Verstand abgewogen werden sollten“, so der Experte. Unterschätzt werde häufig auch der tatsächliche Bedarf an Nutz- und Lagerfläche, der gerade bei kellerlosen Häusern dann im Nachhinein durch kostspielige und platzinehmende Notlösungen wie zum Beispiel Gartenhäuser oder eine umfunktionierte Garage zu decken versucht wird. Eine Möglichkeit für eine kosteneffiziente Hausplanung, die dem gewünschten Komfort eines Eigenheims dennoch ganz und gar gerecht wird, kann zum Beispiel der Verzicht auf ein Obergeschoss sein - gerade in Hanglage. „Bei einem Baugrundstück am Hang ist der Keller in der Regel der einzig sinnvolle Unterbau und kann ergänzt um ein Erdgeschoss mehr als genug Wohnfläche für die ganze Familie bieten. Taiseitig empfehlen sich große Räume und Fensterflächen, sodass stockwerksübergreifend reichlich Tageslicht ins Haus strömen kann“, sagt Stephan Braun. Gerade an kalten, aber sonnigen Tagen lassen große Fenster nicht nur den Wohnkomfort, sondern auch die Wärmegegewinne merklich ansteigen, während die Heizkosten sinken. Auf Wunsch helfen moderne Sonnenschutzsysteme dabei, die im Sommer als angenehm empfundenen Temperaturen im Keller zu wahren. „Ein Untergeschoss am Hang ist dann auch ein idealer Platz für die Schlafzimmern“, schließt Braun. (GÜF/FT)

Seit über 30 Jahren

Krieger

Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2 **Tel.: 02262/70 11 86**
51674 Wiehl-Weiershagen **Fax: 02262/70 11 87**

MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER

ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefährdallung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rucke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/722 08 37
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen – seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 • 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

INGO WEBER

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

Ev. Kirchengemeinde Nümbrecht

Termine

Du bist ein Gott, der mich sieht.
(Die Jahreslosung 2023)

Nümbrecht

Blaues Kreuz Begegnungsgruppe

Nümbrecht Mitte

Dienstag 19.30 Uhr

Café Wertvoll

Dienstag 9 / 7. November

Frauenabendkreis

Dienstag 19 Uhr / 7. November

Gemeindebibelstunde / Vitamine für die Seele

Mittwoch 20 Uhr

Männergebetskreis

Donnerstag 10 Uhr

Seniorentreff

Mittwoch 15 Uhr / 8. November

Bierenbachtal

Frauenkreis

Donnerstag 15 Uhr / 2. November

Drinsahl

Frauenverein

Donnerstag 15 Uhr / 9. November

Engelsstift

Jakob-Engels-Str. 4:

Mittwoch / 10 Uhr Andacht

Leo-Baer-Str. 1:

Mittwoch / 11 Uhr Andacht

Ernst-Christoffel-Haus

Bibelstunde

Freitag 10.30 Uhr / 3. November

Harscheid

Abend der Stille

Freitag 18 Uhr

Biker for Jesus

Donnerstag 19.30 Uhr /

2. November

Frauenhilfe

Mittwoch 14.30 Uhr /

8. November

Winterborn

Gebetstreff

Freitag 19 Uhr / 3. November

Gottesdienste:

Neben den Gottesdiensten vor Ort können Sie auch den Gottesdienst live im Internet miterleben. Gehen Sie dafür über die Internet-Seite der Kirchengemeinde:

ev-kirche-nuembrecht.de

Nümbrecht 10.15 Uhr

29. Oktober Köhler / A.i.G.

5. November Köhler

12. November Jeromin

Winterborn 10.15 Uhr

29. Oktober Worth /

175 Jahre CVJM

5. November Ebener

12. November Ebener

Bierenbachtal 9 Uhr

12. November Gutowski / A.n.G.

12. November 18 Uhr Relate

Harscheid 10.15 Uhr

5. November Superintendent

Braun / A.i.G.

12. November Köhler

Berkenroth 9 Uhr

12. November Köhler

Hier erreichen Sie uns:

Kirchenamt, Alte Poststr. 2,
Tel. 02293 - 6772, Fax 2980,
www.ev-kirche-nuembrecht.de
Öffn. Montag, Mittwoch, Donners-
tag 9 bis 12 Uhr; in Ferien Freitag
geschl.

Pfr. M. Ebener, Vors.,

Auf der Hege 8, Winterb.,

Tel. 3771, michael.ebener@ekir.de

Pfarrer Matthias Köhler,

Spreitger Weg 26, Tel. 815340,

matthias.koehler.1@ekir.de

Pfarrstelle im unteren Bezirk zur

Zeit vakant. Bitte in dringenden

Fällen und für Amtshandlungen an

die Pfarrer Ebener und Köhler

wenden.

Jugendreferent Jürgen Wubs,

Büro 2340,

j.wubs@ev-kirche-nuembrecht.de

Gem.Ref. Allmuth Hinkelmann,

Büro 7165, priv. 9377346,

allmuth.hinkelmann@ekir.de

Schülercafé Alte Schmiede,

Tel. 938 687, Gabriel Jäger

(01 57 / 76 04 00 38,

E-Mail: gabriel.jaeger@ekir.de)

Seels. Beratung:

Ria Vierkötter Tel. 903 120

Ev. Kindergarten Arche,

Nümbrecht, Wiesenstr. 16c;

Leitung: Mirjam Kohlmann-Barf,

Tel. 42 63

Ev. Kindergarten Regenbogen,

Bierenbachtal, Wiehler Str. 52;

Leitung: Sabine Mortsiefer-Meyer,

Tel. 44 92

Diakoniestation Nümbrecht,

Lina-Friedrichs-Str. 2,

Tel. 90 37 01

Geschäftsführer: Dirk Lefherz,

Pflegedienstleitung: Silke Gelhausen,

E-Mail:

mail@diakonie-nuembrecht.de

Bl. Kreuz Nü.-Mitte, Nonnweiler

Küster Nümb. Jürgen Hein, Handy

0175-9177462

Beerd. Berkenr. G. Hecker,

Zum Dorfbrunnen 1a, Tel. 3121

Beerd. Harsch. G. Hecker,

Zum Dorfbrunnen 1a, Tel. 3121

Schuldnerberatung Diakon. Werk,

1x monatl. In Nümb.,

Tel. 02291-808 716

Tel.-Seelsorge, T. 0800-1110111,

tägl. 0-24 Uhr 0800-1110222

CHRIS Christl. Sorgentel. Kids +

Teens Montag-Samstag 13-19 Uhr,

T. 0800-120 1020

Informationen zu den **Jugend-**

gruppen des **CVJM** finden Sie im

Internet unter:

www.cvj-m-nuembrecht.de

Filialkirche St. Mariä Königin - Marienberghausen

der kath. Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt Marienfeld

Samstag, 28. Oktober

keine Vorabendmesse

Sonntag, 29. Oktober -

30. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe

in der Pfarrkirche

Dienstag, 31. Oktober

8.20 Uhr - Schulmesse

in der Pfarrkirche

18 Uhr - Martinsandacht, anschl.

-zug der Kita Marienfeld

Mittwoch, 1. November -

Allerheiligen

11 Uhr - Festmesse in der Pfarr-

kirche, anschl. Gang zum Friedhof

und Gräbersegnung

Freitag, 3. November

18.30 Uhr - Stille Anbetung vor

dem Allerheiligsten in der Pfarr-

kirche

19 Uhr - Hl. Messe mit sakramen-

talem Segen in der Pfarrkirche,

anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 4. November

keine Vorabendmesse

Sonntag, 5. November -

31. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe

in der Pfarrkirche

Dienstag, 7. November

8.20 Uhr - Schulgottesdienst

in der Pfarrkirche

Mittwoch, 8. November

19 Uhr - Abendmesse

in der Pfarrkirche

Freitag, 10. November

18.30 Uhr - Stille Anbetung vor

dem Allerheiligsten

in der Pfarrkirche

19 Uhr - Hl. Messe in der Pfarrkir-

che, anschl. Beichtgelegenheit

Samstag, 11. November

17 Uhr - Martinsandacht,

anschl. -zug

keine Vorabendmesse

Sonntag, 12. November -

32. Sonntag im Jahreskreis

11 Uhr - Hl. Messe

mit den Erstkommunionkindern in

der Pfarrkirche

12 Uhr - Tauffeier

Pfarnachrichten Marienfeld

Stille Anbetung vor dem Allerhei-

ligsten jeden Freitag um 18.30 Uhr

in der Pfarrkirche!

Freitag, 3. November, ist um 19 Uhr

Hl. Messe mit sakramentalem

Segen.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Marienfeld:

Mittwoch von 15 bis 17 Uhr -

Tel.: 02245/2112



Kath. Pfarrgemeinde Waldbröl und Filiale Nümbrecht

Kirchliche Mitteilungen vom 28. Oktober - 11. November

Samstag, 28. Oktober
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse anschl.
Beichtgelegenheit
Sonntag, 29. Oktober
10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe
15 Uhr - Walberfeldfriedhof, Waldbröl
Andacht und Gräbersegnung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe für Groß und Klein
Montag, 30. Oktober
9 Uhr - Kapelle Schnörringen
Hl. Messe
Dienstag, 31. Oktober
17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
eucharistische Anbetung mit Rosenkranz
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe
Mittwoch, 1. November - Allerheiligen
9.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Festmesse zu Allerheiligen mit Totengedenken
9.30 Uhr - Maria im Frieden, Schönenbach
Festmesse zu Allerheiligen anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof Seifen

11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Festmesse zu Allerheiligen mit Totengedenken
11 Uhr - Bergfriedhof Waldbröl
Andacht und Gräbersegnung
15 Uhr - St. Konrad, Ziegenhardt
Festmesse zu Allerheiligen anschl. Gräbersegnung.
Donnerstag, 2. November - Allerseelen
9.15 Uhr - Kita St. Michael
Kita-Gottesdienst
10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe dt. Requiem zu Allerseelen mit Gedenken für die Verstorbenen aus dem Seelsorgebereich; Musik: Kirchenchor Waldbröl
Freitag, 3. November
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
ökumenisches Friedensgebet
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Firmprobe
Samstag, 4. November
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit
Sonntag, 5. November
9.30 Uhr - Maria im Frieden,

Schönenbach Hl. Messe - Hubertusmesse;
Musik: Parforcebläser Bröl
10.30 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
ökumen. Sonntagsgebet
11 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht Familienmesse; Musik: AM HAADON
15 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Tauffeier Max Florian Behling
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe für Groß und Klein
Montag, 6. November
09 Uhr - Kapelle Schnörringen
Hl. Messe
Dienstag, 7. November
17.30 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
eucharistische Anbetung mit Rosenkranz **entfällt!**
18 Uhr - Hl. Geist Nümbrecht
Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft **entfällt!**
Mittwoch, 8. November
17 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Kita-Gottesdienst zu St. Martin

17.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
eucharistische Anbetung
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft anschl. Filmabend im Pfarrheim
Donnerstag, 9. November
10.15 Uhr - CBT-Haus, Waldbröl
Hl. Messe
Freitag, 10. November
08 Uhr - ev. Kirche Waldbröl
Schulgottesdienst der Grundschule
Wiedenhof
18 Uhr - St. Michael, Waldbröl
ökumenisches Friedensgebet
Samstag, 11. November - Hl. Martin
18.30 Uhr - St. Michael, Waldbröl
Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit
Pastoralbüro Waldbröl;
Tel.-Nr.: 02291/92250;
E-Mail:
pastoralbuero@kkgw.de

Evangelische Kirchengemeinde Marienberghausen

Abendgottesdienst mit Gospel-Projekt
Kirchenchor conTakt



Sonntag, 29. Oktober
18 Uhr - Gottesdienst mit Prof. Dr. Georg Plasger und dem Kirchenchor conTakt
Montag, 30. Oktober
15 Uhr - Spielkreis (Gemeindehaus)
20 Uhr - Kirchenchor conTakt (Gemeindehaus)

Dienstag, 31. Oktober
9.30 Uhr - Krabbelgruppe „Die Glückskinder“ (Gemeindehaus)
16 Uhr - Konfirmandenunterricht (Gemeindehaus)
18 Uhr - Jugendkreis ab 12 Jahre (Pfarrscheune)
19 Uhr - Reformationsgottesdienst in Drabenderhöhe
Donnerstag, 2. November
13.30 Uhr - Eltern-Kind-Kaffee (Gemeindehaus)
16 Uhr - Waldforscher (Pfarrscheune)
20 Uhr - Posaunenchorprobe
Freitag, 3. November
17 Uhr - Jugendkreis ab 14 Jahre (Pfarrscheune)
Sonntag, 5. November
10 Uhr - Gottesdienst mit Pfarrer Hold und Taufe

Familien ANZEIGENSHOP

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

Führerscheinumtausch

Der Oberbergische Kreis weist erneut auf die für den laufenden Führerscheinumtausch maßgeblichen Regelungen hin

Nach einer EU-Richtlinie müssen **bis zum 19. Januar 2023** alle bisher unbefristet ausgestellten Führerscheine in das aktuelle Führerscheindokument mit Befristungsdatum umgetauscht werden. Dies gilt für alle Papierführerscheine (grau oder rosa) sowie für Kartenführerscheine, die **vor dem 19. Januar 2013** ausgestellt worden sind. In Deutschland wird der Umtausch gestaffelt nach Geburtsjahren bzw. dem Jahr der Ausstellung des Führerscheins durchgeführt.

Wann der bisherige Führerschein ungültig wird und zuvor umgetauscht werden muss, ergibt sich aus den nachfolgenden Tabellen, die auch unter www.obk.de/eu-fuehrerschein zu finden sind:

Papierführerscheine: Fristen für den Umtausch

Haben Sie noch einen grauen oder rosafarbenen Führerschein aus Papier, richtet sich die für Sie verbindliche Umtauschfrist nach Ihrem Geburtsdatum:

Geburtsjahr	Umtauschfrist gilt bis
vor 1953	19.01.2033
1953 - 1958	19.01.2023
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
ab 1971	19.01.2025

Führerscheine im Scheckkarten-

format: Fristen für den Umtausch
Besitzen Sie bereits einen Führerschein im Scheckkartenformat, hängt die Umtauschfrist vom Jahr der Ausstellung ab:

Ausstellungsjahr	U m - tauschfrist gilt bis
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Alle nach dem 18. Januar 2013 ausgestellten Kartenführerscheine sind bereits befristet und müssen bis zum auf dem Führerschein vermerkten Gültigkeitsdatum (15 Jahre nach Ausstellungsdatum) durch einen neuen ersetzt werden. Ausnahme: Inhaber der C- und D-Klassen, bei denen auf der Führerscheintrückseite in Spalte 11 ein Befristungsdatum eingetragen ist, müssen gegebenenfalls zwischenzeitlich noch eine Verlängerung für diese speziellen Klassen beantragen.

Aktuell und noch bis zum 19. Januar 2024 müssen also alle diejenigen Fahrerlaubnisinhaberinnen und -inhaber der Geburtsjahrgänge 1965 bis 1970, die noch einen

alten unbefristet ausgestellten Papierführerschein besitzen, diesen in einen befristeten EU-Kartenführerschein umtauschen. Hierzu muss die Führerscheinstelle des Oberbergischen Kreises im Rahmen eines zuvor unter termine.obk.de (Eingabe hierbei ohne www.) online vereinbarten Termins im Straßenverkehrsamt, Gummersbacher Str. 41A, 51645 Gummersbach-Niederseßmar, aufgesucht werden. Noch einfacher: Die Bewohner von Bergneustadt, Engelskirchen, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Nümbrecht, Radevormwald, Reichshof, Waldbröl, Wiehl und Wipperfurth können den Führerscheinumtausch auch in den Bürgerbüros des jeweiligen Wohnortes beantragen.

Die nächste relevante Umtauschfrist gilt dann für diejenigen Inhaberinnen und -Inhaber von Papierführerscheinen der Geburtsjahrgänge ab 1971, die ihren Führerschein bis zum 19. Januar 2025 umtauschen müssen.

Die Führerscheinstelle weist darauf hin, dass (wie in bundesweit allen Fahrerlaubnisbehörden) aufgrund des Pflichtumtauschs eine deutlich erhöhte Nachfrage nach Terminen besteht, sodass Termine zum Teil nur mehrere Wochen

im Voraus zur Verfügung stehen. Es wird also empfohlen, sich frühzeitig vor Fristablauf um einen Termin zu bemühen. Fahrerlaubnisinhaberinnen und -inhaber, die ihren Führerschein nicht rechtzeitig zum für sie geltenden Termin umgetauscht haben, müssen im Falle einer Polizeikontrolle mit einem Verwarngeld rechnen.

Bei der Führerscheinstelle ist der Umtausch nach Fristablauf hingegen nicht mit Zusatzkosten verbunden.

Auf die nachfolgend anstehenden Pflichtumtauschfristen wird immer wieder aktuell rechtzeitig hingewiesen.

Führerscheinumtausch in Zahlen:

Bundesweit wird davon ausgegangen, dass insgesamt bis 2033 rund 43 Mio. Führerscheine umgetauscht werden müssen, d.h. etwa halb so viele wie es Einwohner gibt.

Übertragen auf den Oberbergischen Kreis wäre damit von ca. 135.000 Führerscheinen verteilt auf die 12 Laufjahre der Umtauschaktion auszugehen, was pauschal gerechnet etwa 11.000 Umtausche jährlich ausmacht. Da die Kfz-Dichte in ländlichen Regionen in der Regel höher ist als in städtischen, wird eher mit noch mehr Anträgen zu rechnen sein.

Der Oberbergische Kreis schnürt wieder den Kulturrucksack für Kinder und Jugendliche

Das Land NRW fördert Kulturangebote für junge Menschen zwischen zehn und 14 Jahren

Ab sofort können sich Institutionen wie Theater, Museen, Jugendzentren sowie Vereine und Kunstschaffende beim Oberbergischen Kreis um Fördergelder bewerben: mit ihren Projekten und Projektideen für junge Menschen.

Nachdem der **Kulturrucksack NRW** im Frühjahr im Oberbergischen Kreis erfolgreich gestartet ist, wird das landesweite Förderprogramm auch 2024 weitergeführt. Fördermittel von rund 70.000 Euro werden gezielt für außerschulische Projekte der kulturelle Bildung für Kinder und Ju-

gendliche zwischen zehn und 14 Jahren eingesetzt.

Im gesamten Oberbergischen Kreis gab es in diesem Jahr 27 Projektangebote des Kulturrucksacks. Darunter die SkulptURENSUCHE rund um das Thema Fotografie an drei Orten des Oberbergischen Kreises oder beispielsweise eine getanzte Stadtführung in der Musikschule Radevormwald.

„Wir freuen uns sehr, auch im kommenden Jahr eine Vielzahl an Kulturangeboten für junge Menschen im Oberbergischen Kreis

nachhaltig bündeln zu können“, freut sich Kulturamtsleiter Stefan Müller. Die kulturellen Angebote für junge Menschen sollen möglichst inklusiv, niederschwellig und gut erreichbar sein und eine große Bandbreite an Kunst- und Kultursparten abdecken.

Die entsprechenden Unterlagen sind auf den Internetseiten des Oberbergischen Kreises unter www.obk.de/kulturrucksack abrufbar, weitere Informationen können per E-Mail angefragt werden: kulturrucksack@obk.de. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Janu-

ar 2024.

Informationen zum Kulturrucksack NRW

Der Kulturrucksack NRW startete bereits im Jahr 2012 mit 28 Pilotkonzepten in 55 Städten und Gemeinden für insgesamt rund 320.000 Kindern und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren.

Inzwischen sind 245 Kommunen an insgesamt 77 Kulturrucksack-Standorten dabei, die sich in 36 Einzelkommunen, 30 kommunalen Verbänden, zehn Kreisen und einer Städteregion organisieren. (Quelle: Kulturrucksack.NRW)

KARRIERE

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für den **Kreis Oberberg** einen

■ Reporter (m/w/d) als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

Sie haben

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

Sie sind

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns auf Sie! Bitte Bewerbung per E-Mail an: Denis Janzen karriere@rautenberg.media | Stichwort: Reporter Kreis Oberberg (m/w/d)

Wir sind ein Familienunternehmen und seit 1985 im vorbeugenden Brandschutz tätig. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen

Service-Mitarbeiter m/w/d in Vollzeit – auch Quereinsteiger

Ihr Aufgabenbereich:

Prüfung/Wartung/Instandsetzung von Feuerlöschern und sonstigen brandschutztechnischen Geräten.

Wir arbeiten regional, überwiegend im oberbergischen und im Rhein-Sieg-Kreis. Als Quereinsteiger bilden wir Sie im Bereich Brandschutz qualifiziert und praxisorientiert aus. Sie betreuen unsere Kunden im Bereich vorbeugender Brandschutz

Ihre Qualifikation:

- handwerkliches Geschick, technisches Verständnis und freundliches Auftreten
- strukturierte, zielgerichtete, eigenverantwortliche Arbeitsweise
- teamfähig, zuverlässig, flexibel und belastbar
- Führerschein Klasse B erforderlich

Wir bieten Ihnen:

- ein familiäres Team und eine spannende und abwechslungsreiche Arbeit
- Festanstellung in einem krisensicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung
- einen hochwertigen und voll ausgestatteten Servicewagen sowie Diensthandy und Arbeitskleidung
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung, intern und extern
- umfangreiche Einarbeitung durch qualifizierte, erfahrene Kollegen

Bitte bewerben Sie sich schriftlich oder telefonisch bei:

Gewerbeparkstr. 16
51580 Reichshof-Wehrnath
Telefon (0 22 65) 99 76-3
info@brandschutz-giebeler.de
www.brandschutz-giebeler.de

GIEBELER
FEUERLÖSCH- u. SICHERHEITSTECHNIK



Mach Dein Ding
mit uns!
Deine Karriere:
Du bist
Nümbrecht
Aktuell



WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im **OBERBERGISCHEN KREIS**

Medienberater*in (m/w/d)

in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neukakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 10. November 2023
Annahmeschluss ist am:
06.11.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

NÜMBRECHT AKTUELL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Nümbrecht
Bürgermeister Hilko Redenius
Hauptstraße 16 · 51588 Nümbrecht

· Politik

CDU Thomas Hellbusch
SPD Claus Horder
FDP Dominik Trautmann
WGHL Rainer Galunder
Bündnis 90 / Die Grünen Marie Brück
GUD Wilhelm Weber

Kostenlose Haushaltsverteilung in Nümbrecht. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde
Nümbrecht. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Celina Wessling
Fon 02241 260-176
c.wessling@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
twitter.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

nuembrechtaktuell.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

■ ZEITUNG
■ DRUCK
■ WEB
■ FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

An- und Verkauf

Achtung! Seriöse Dame sucht:
komplette Haushaltsauflösung,
Rollatoren, Hörgeräte, Porzellan, Arm-
banduhren, Orientteppiche, Schmuck,
Essbesteck, Zahngold, Melitaria 1. +
2. Weltkrieg, Streichinstrumente.
Tel. 0177/7381279, Fr. Kopenhagen

Privat sucht:

Hörgeräte, Rollator, Porzellan, Mode-
schmuck etc. Seriöse Abwicklung.
Tel. 0152/29684235

Antik Solbach

Restauration – eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

Kaufgesuch

Achtung!

Kaufe Pelze, Handtaschen, alte Bibeln
und Gebetsbücher, Porzellan, Bilder,
Teppiche, gepflegte Garderobe, Trach-
ten, Fotoapparate, Kristall, Näh-/
Schreibmaschinen, Modeschmuck,
Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Zinn.
Seriöse Abwicklung, gerne gegen Vor-
lage meines Personalausweises.
Tel. 0177/9673461

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschenuh-
ren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus
Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Ange-
bot. Hygienevorschriften vorhanden



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00

Für alles was wirklich zählt:
shop.rautenbergberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE

bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Prima Klima. Natur pur.
NÜMBRECHT AKTUELL
Online lesen: nuembrechtaktuell.de/e-paper
ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE NÜMBRECHT

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 27. Oktober

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Samstag, 28. Oktober

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Sonntag, 29. Oktober

Wald-Apotheke

Hochstr. 16, 51545 Waldbröl, 02291/901034

Montag, 30. Oktober

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Dienstag, 31. Oktober

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262/9567

Mittwoch, 1. November

Bröltal-Apotheke OHG

Brölstr. 6, 53809 Ruppichteroth, 02295/5171

Donnerstag, 2. November

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Freitag, 3. November

Die Bären Apotheke

Gouvieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ Markt, REWE), 02293-909120

Samstag, 4. November

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Sonntag, 5. November

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Montag, 6. November

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Dienstag, 7. November

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Mittwoch, 8. November

Homburgische Apotheke

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht / Postfach 1107), 02293/6723

Donnerstag, 9. November

Die Bären Apotheke

Nümbrechter Str. 7b, 51545 Waldbröl (Zentrum), 02291/4640

Freitag, 10. November

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Samstag, 11. November

Adler Apotheke

Kaiserstr. 26, 51545 Waldbröl, 02291/92190

Sonntag, 12. November

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr

und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage:

10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger

Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arzttrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117. Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Sicherheit auf Knopfdruck

HAUS NOTRUF

www.oberberg.drk.de

0 22 64/201 34 25

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|----------------------------|--------------------|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 022 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

„Meine Freiheit“ Brel, Brassens & Co

5. November, 17 Uhr, Französische Chansons präsentiert von Oliver Jäger und Klaus Grabenhorst (Kapelle Freibadstr., Nümbrecht Bierenbachtal)

Kongenial begleitet von Oliver Jäger (Gitarrist, Weltmusikexper- te), singt Klaus Grabenhorst (Stimme,Gitarre) Chansons von Jacque Brel, George Brassens, Edith Piaf, Charles Trenet, George Mous- taki, Juliette Greco und Barbara. Er präsentiert diese „Gedichte mit Flügeln“ in deutscher Sprache

und führt in die Ideenwelt dieser Chansonkunst, die nicht nur auf das Herz, sondern auch auf das Gehirn zielt und Lust macht am „Gepfeffertem, Starkgewürzten, Drastischen, Pikanten“ unserer westli- chen Nachbarn. Eintritt frei, Spende erwünscht

„Mein erbärmliches, jämmerliches Ich“

Solo-Theaterperformance mit Heike Bänsch, Schauspiel, Gesang & Clownerie in der Kapelle Bierenbachtal, Freibadstr., 11. November, 19.30 bis 20.30 Uhr

Wer rettet wen? Will überhaupt jemand gerettet werden? Sind wir verloren oder großartig? Woran glauben wir noch, nachdem wir vom Glauben abgefallen sind? In ihrer Solo-Theaterperformance setzt sich eine Frau und Künstlerin mit der Zeit, dem Selbstbild, den Zweifeln,

der Heldin und dem Versagen an den Ansprüchen an sich selbst auseinander. Eine Sehnsuchtssuche und Entdeckungsreispendese nach dem Ich in allen Facetten. Eintritt frei, Spende gewünscht.

Herbstcocktail aus Schlagern gemixt für die Nümbrechter Senioren

Beim 16. MIT-SING-NACHMITTAG am 8. November von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Parkklausur“ vom Parkhotel Nümbrecht. Zwei stimmungsvolle Stunden bei Kaffee und Kuchen, mit Akkordeon-

begleitung (Liedertexte vorhanden) und Überraschungen. Infos bei Barbara Effer, 01735417689 und dem Ehepaar Hein, 02292/7118. Eintritt frei.



LEBENS-GEMEINSCHAFT
Eichhof

Lebensgemeinschaft Eichhof gGmbH
Eichhof 8
53804 Much
02295 / 9202-0
www.eichhof.org

Martinsbasar

Sonntag 12. November 2023 12-17 Uhr

Handwerklich hochwertige Eichhof Produkte

Holz.Manufaktur
Spielzeug, Geschenkartikel,
Weihnachtskrippen

Metall.Manufaktur
Weihnachtsdekoration, Schmetterlinge,
Blumen, Kerzenleuchter, Windspiele, Gestecke

Back.Manufaktur, Bioladen
frisch gebackene Brotsorten hausgemacht in Demeter-Qualität,
Kuchen und Gebäck in Bioqualität, Bioladenvollsortiment

Keramik.Manufaktur
Plätzchenteller, Kerzenständer,
Sterne, Geschirr

**Demeter-Landwirtschaft
Garten- und Landschaftsbau**
Weihnachtliche Gestecke und Türkränze,
Bestellannahme für Adventskränze

Kerzen.Manufaktur
Engelskerzen,
Bienenwachskerzen, handgezogen

Förderbereich
Schönes und Dekoratives

Kreativwerkstatt
Lichterketten, Windlichter,
Grußkarten, Dekoartikel

Programm-Highlights

12.00 Eröffnung mit dem Eichhof-Orchester
16.00 Martinszug

Für das leibliche Wohl ist auch dank des Werkstattbereichs **Küche und Service** bestens gesorgt.

KINDERPROGRAMM:
Plätzchenbacken & Martinszug
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

